



Übersicht der Anzeige

QUICKSTART

Barryvox® in 10 Schritten

1 Ein LVS schützt nicht vor Lawinen! Als OutdoorsportlerIn müssen Sie sich intensiv mit Lawinprävention befassen und Ihre Touren stets seriös planen.

Die Lawinenrettung muss zur schnellen Ortung von Verschütteten häufig geübt werden.

Es wird dringend empfohlen, eine Schaufel und eine Sonde mitzuführen. Vermeiden Sie grundsätzlich, dass sich in unmittelbarer Umgebung des eingeschalteten LVS elektronische Geräte (z.B. Mobiltelefon) oder Metallteile (z.B. Taschenmesser) befinden.

Persönliche Rettungsausrüstung:

- LVS
- Lawinenschaufel
- Lawinsonde

LVS = Lawinverschütteten-Suchgerät



2 Das Tragsystem muss vor Beginn der Tour immer auf die unterste Bekleidungsschicht angezogen und während der gesamten Dauer der Tour am Körper (nicht im Rucksack!) getragen werden. Das LVS soll immer von einer Bekleidungsschicht überdeckt bleiben. Zur Tragart beachten Sie bitte die Hinweise auf der Rückseite des Tragsystems. Vor dem

Behandeln Sie Ihr Barryvox mit grosser Sorgfalt. Lassen Sie es nicht zu Boden fallen und vermeiden Sie mechanische Schläge.



QUICKSTART

ersten Gebrauch ist das Tragsystem auf Ihre Körpergröße anzupassen. Zum Suchen ist die rote Schnalle auf der Frontseite zu lösen. Das Gerät bleibt während des Suchens mittels Karabinerhaken und Handbandschlaufe fest mit dem Körper verbunden.

Falls Sie das Barryvox in der Hosentasche tragen, muss der **Reissverschluss während der ganzen Tour verschlossen** bleiben. Aufgenähte Taschen sind ungeeignet. In jeder Tragart wird das LVS **immer mit der Anzeige gegen den Körper getragen!**

3 Der **Ein-/Ausschalter** befindet sich auf der Rückseite des Barryvox. **In der oberen Stellung «OFF» ist das Gerät ausgeschaltet und in der unteren Stellung «ON» ist es eingeschaltet. Um das Gerät ein- bzw. auszuschalten, wird der gepirppte Knopf leicht nach innen gedrückt und dann vertikal nach oben bzw. nach unten geschoben.**

Nachdem das Gerät eingeschaltet worden ist, führt es einen **Selbsttest** durch. Ist der **Selbsttest erfolgreich** abgeschlossen, wird dies durch **drei Pieptöne** bestätigt. Darauf wird der Prozentsatz der verbleibenden Batteriekapazität angezeigt. Die korrekte Sendefunktion wird durch die blinkende SEND LED bestätigt.

Vor dem Verlassen der Unterkunft die LVS aller Mitglieder der Gruppe überprüfen.



4 **Bevor eine Gruppe die Unterkunft verlässt, müssen die LVS aller Mitglieder der Gruppe überprüft werden.**

Zur Durchführung des Tests wird bei **einem einzigen Gerät der Gruppe die Funktion Gruppentest (CHECK)** aktiviert. Halten Sie dazu die Taste MODE während des Selbst- und Batterietests gedrückt bis «CH» auf der Anzeige erscheint. Prüfen Sie nun, ob sich alle LVS der Teilnehmer im Sendemodus befinden.

Der Test ist erfolgreich, wenn Sie bei **allen Teilnehmern deutlich hörbare Pieptöne aus 1 m Distanz** hören können.

Nach Beendigung des Gruppentests muss in den Sendemodus gewechselt werden. Dazu ist die Taste MODE für mindestens 2 Sekunden zu drücken.

Falls sich in Ihrer Gruppe verschiedene LVS-Typen befinden, müssen Sie einen **doppelten Gruppentest** durchführen, bei dem sowohl Senden als auch Suchen individuell getestet wird!

5 Der Sendemodus (SEND) ist die **normale Betriebsart im freien Gelände oder in allen anderen Situationen, in denen ein Lawinenrisiko besteht.**

Sendemodus:

Normale Betriebsart im freien Gelände.

SEND LED blinkt





6 In den Suchmodus (SEARCH) gelangen Sie, indem Sie die Taste **MODE** innerhalb von drei Sekunden **3 × kurz drücken**.

Es wird dringend empfohlen **Mobiltelefone** bei der Suche **auszuschalten!**

Zurück zum Sendemodus gelangen Sie, indem Sie die Taste **MODE** **mindestens 2 Sekunden** gedrückt halten.

7 Auf der Rückseite des Barryvox finden Sie **wichtige Informationen** zum richtigen Verhalten nach einem Lawinen-niedergang. Fordert Sie das Barryvox mit dem **Zickzack-Pfeil** zur **Primären Suchphase** auf, sind die möglichen **Suchstrategien** und die **Suchstreifenbreite** auf der Geräterückseite zu beachten. In der **Primären Suchphase** ist das Barryvox zur **Optimierung der Reichweite** um alle Achsen zu drehen!

8 Folgende Punkte sind beim Suchen besonders zu beachten:

- **Arbeiten Sie mit dem Gerät ruhig und konzentriert. Vermeiden Sie hastige Bewegungen. So kommen Sie am schnellsten und sichersten zum Ziel!**

- Gerät in **horizontaler Lage** vor sich halten.
- **Distanz- und Richtungsinformationen** auf der Anzeige **beachten**.
- **Bewegen Sie sich in die vom Pfeil angezeigte Richtung**.
- Nimmt die **angezeigte Distanz ab**, so **nähern** Sie sich dem Verschütteten.
- **Nimmt die angezeigte Distanz zu**, so **entfernen** Sie sich vom Verschütteten. Führen Sie die Suche in der **entgegengesetzten Richtung** fort.
- **Je mehr** Sie sich dem Verschütteten **nähern, desto langsamer und konzentrierter** sollten Sie sich fortbewegen.

9 Das Gerät verfügt über eine **automatische Sendeumschaltung** (optional). Ohne Benutzereingriff wechselt das Gerät nach einer definierbaren Zeit (Voreinstellung 8 min) automatisch in den Sendemodus. Der Benutzer wird vor der Umschaltung durch einen Alarm gewarnt. Sie haben dann noch 20 Sekunden Zeit, um durch Drücken einer beliebigen Taste das Umschalten zu verhindern.

In den Suchmodus gelangt man, indem die Taste **MODE** **innert 3 Sekunden** **3 × kurz gedrückt** wird.



Arbeiten Sie mit dem Gerät ruhig und konzentriert. Vermeiden Sie hastige Bewegungen.



QUICKSTART

10 In der digitalen Betriebsart wird eine **Mehrfachverschüttung** durch folgendes Symbol angezeigt:



Zudem werden nun die Analogtöne wiedergegeben. Diese helfen Ihnen zusätz-

lich, verschiedene Sender akustisch zu trennen. Das Gerät favorisiert nun den am nächsten gelegenen Verschütteten. Mehrere Verschüttete werden im Normalfall innerhalb der Suchstreifenbreite erkannt. **Schalten Sie die LVS der bereits geborgenen Personen ab, um die weitere Suche zu erleichtern.**

Benutzerführung in der digitalen Betriebsart

